

Hallo,

bin 32 und ich nutze lediglich Regaine für Männer gegen das dünner werdende Haar. Die ersten 1,5 Jahre wurden meine Erwartungen sogar übertroffen! Mein Haar ist unmittelbar nach 3 Monaten nach der ersten Anwendung dichter u. dicker geworden und sogar die Geheimratsecken sind kleiner geworden. Habe die Anwendung mit einem Freund zusammen angefangen der genau die gleichen positiven Ergebnisse erzielte. War sehr motivierend das man gegenseitig die Erfolge an dem anderen sehen konnte. Das Haar war bei uns beiden wieder um ca. 25% voller geworden.

Leider habe ich (und kurioserweise zeitgleich auch der Freund!) bemerkt, dass das Haar nach ca. 1,5 Jahren Anwendung anfang dünner zu werden und auch die Geheimratsecken wieder größer wurden. In den letzten Monaten hatte ich in Ihrem Haarausfallsieb gelegentlich ca. 40 verlorene Haare nach den Waschvorgängen entdeckt.

Nun vielleicht ein positives Zeichen: seit ca. 2 Wochen sind es nur noch unter 10 Haare, die man im Sieb findet.

Mein Fragen an euch hinsichtlich meiner Feststellungen:

- handelt es sich nach dieser Zeit der Anwendung erneut um eine kurze shedding Phase. Eine Art wiederkehrenden Zyklus: Haare werden ERNEUT abgestoßen, sodass neue stärkere wachsen? (auch jetzt noch?)
- Kann das Mittel plötzlich aufhören zu wirken, da sich der Körper daran gewöhnt hat? Und falls ja, sollte man eine Pause einlegen und dann wieder neu beginnen, damit das Mittel wieder positiv angenommen wird?
- Kann es nach diesem Erfolgen und nach dieser Zeit sein, dass das Mittel komplett an Wirkung verliert?
- Falls nichts davon, was vermutet ihr?

Wäre Euch für Tipps und Hinweise sehr dankbar

---